

Familienfest in Scharnebeck

Ex-Weltmeisterin wird erwartet

pet **Scharnebeck**. Großes tut sich am Wochenende des 26./27. Mai in Scharnebeck: Der Sportplatz der SV Scharnebeck ist am Sonntag, 27. Mai, ab 11 Uhr Schauplatz eines Familienfestes, unterstützt von der Initiative „Kinder stark machen“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Am Sonnabend und Sonntag findet der 13. Fußball-Jugendcup für die C- bis F-Junioren statt.

Joachim Schöbel von der SV Scharnebeck hatte sich im vergangenen Jahr um die Veranstaltung beworben, die es in dieser Form nur 13 Mal in Deutschland gibt. Er arbeitete ein Konzept aus, erklärte, „warum ‚Kinder stark machen‘ mit seinem ‚Erlebnisland‘ zu unserer Veranstaltung kommen soll“. Ende des Jahres hatte man es unter Tausenden Bewerbern in die engere Auswahl geschafft, Anfang März kam der Zuschlag.

Schirmherr der Veranstaltung ist Kultusminister Dr.

Bernd Althusmann, zu Gast sein soll Ex-Fußball-Weltmeisterin Nia Künzer als „Kinder stark machen“-Botschafterin.

Auf die Besucher warten spannende Attraktionen wie die Stuntschule Lüneburg, der VfL Wolfsburg-Fanbus, das Fips-Mobil, eine Autopräsentation, MoPäd Lüneburg mit Kletterwand, die Osaka-Karateschule aus Lüneburg und vieles mehr. Die Aktion „Kinder stark machen“ stellt Infozelt, eine Spielbühne und Spielstationen. Vertreten sein wird auch die Fachstelle für medienassoziierte Störungen aus Lüneburg.

„Kinder stark machen“ ist eine Initiative der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung. Ziel: Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl von Kindern und Jugendlichen zu stärken sowie ihre Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit zu fördern. Kinder und Jugendliche sollen „Nein“ zu Suchtmitteln aller Art sagen können.